

FDP-Fraktion im Gemeinderat Krailling

über

Sebastian K. Sefzig

Alpenstraße 21, 82152 Krailling



An die Gemeinde Krailling

Herr 1. Bürgermeister Rudolph Haux

per Mail: buergermeister@krailling.de

ANTRAG

nach der Geschäftsordnung des Gemeinderats Krailling zur Gemeinderatssitzung im Juli 2020:
„5G – Chancen und Risiken: Prüfung von Informationsmöglichkeiten“

Der Gemeinderat der Gemeinde Krailling möge beschließen:

„Die Gemeinde Krailling prüft, ob und wie Gemeindebevölkerung und Gemeinderatsmitglieder zum Thema „5G - Chancen und Risiken“ möglichst bald informiert werden können.

Dabei sollen einerseits z.B. der aktuelle Forschungsstand, die Technischen Systeme, die Planungen von Telekommunikationsanbietern und die Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt werden; Andererseits sollen z.B. die derzeit bekannten oder befürchteten Auswirkungen auf Mensch und Natur, die Kosten für die Gemeinde oder die baurechtlichen Fragen dargestellt werden.

Ziel ist es, für Bevölkerung und Gremien einen einheitlichen Wissenstands zu schaffen, der es ermöglicht, auf die kommenden Entwicklungen verantwortungsbewusst zu reagieren.

Die Öffentliche Hand sollte dabei agieren können und nicht nur reagieren müssen und ihre abgewogenen Vorstellungen zur Richtschnur von Entscheidungen machen.

Es ist durchaus sinnvoll, einen solche Information auch mit den Nachbargemeinden gemeinsam zu organisieren, sofern die entsprechenden Möglichkeiten gegeben sind.“

Begründung:

Sowohl seitens der Telekommunikationsunternehmen als auch im Konjunkturpaket zur Digitalisierung ist eine Erhöhung der Datenrate durch 5G vorgesehen. Zu den Chancen und Risiken gibt es sehr unterschiedliche Betrachtungen: Während 5G mit höheren Taktraten und Datenmengen für die Arbeitsteiligkeit der Wirtschaft mit Drang und Zwang zum „Homeoffice“, eine gesamtgesellschaftlich gewünschte Sicherheit im Straßenverkehr oder die umweltpolitische nötige Erhöhung von Zugverkehr auf der Schiene viele Vorteile bietet, gibt es aufgrund der neuartigen Technologie unterschiedlichste wissenschaftlich begründete und nicht-begründete Befürchtungen, welche Eingang in eine ausgewogene Diskussion finden sollten.

Die Diskussion wird jetzt an Fahrt gewinnen, daher sollte Kraillings Bevölkerung und Gemeinderat – eventuell zusammen mit dem ganzen Würmtal – auf die kommenden Entwicklungen vorbereitet sein.

Sebastian Sefzig, Krailling, 07.07.2019